

# MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

Die Mitteilungen aus den Vereinen sind ein freiwilliger Service des Sossenheimer Wochenblatts. Für Inhalt und Orthografie sind allein die Vereine bzw. die Unterzeichner verantwortlich. Der Verlag behält sich Kürzungen vor. Ein Anspruch auf Abdruck in der Rubrik besteht nicht.



Erfolgreiche SGS-Nachwuchsspielerinnen



Sophia siegte ohne Satzverlust



Die jüngsten lauschen dem Bundesligacoach



Dragana erstmals dabei



Erklärungen am Tablett

Fotos: privat



Carolina als jüngste qualifiziert

## SG Sossenheim

– Abteilung Tischtennis –

### SGS-Mädchen dominieren bei den Ranglisten

Der weibliche Nachwuchs der SG Sossenheim stellte erneut seine Ausnahmestellung unter Beweis. 10 Mädchen hatten sich für die Bezirksvorrangliste in Kirchbrombach/Odenwald qualifiziert, einige sogar zusätzlich in der höheren Altersklasse. Zudem waren Simran Sandhu und Mila Niu aufgrund ihrer Vorleistungen bereits für die Endranglisten freigestellt. Leider war kein männlicher Nachwuchsspieler am Start, da Levio Pavlekovic, der die Kreisrangliste gewonnen hatte, leider gesundheitlich passen musste. Die Mäd-

chen räumten nicht unerwartet kräftig ab, so dass am Ende drei erste Plätze, zweimal der 2. Platz und viermal der 3. Platz in den Gruppenspielen stand.

### Die Ergebnisse auf einen Blick:

M19: 1. Laura Kaiser und Victoria Henrichs, 5. Salma Ez Zahid, 8. Puvitha Logarasasingam  
M15: 2. Sophia Ruan, 3. Lina Pokhis und Rahitha Logarasasingam  
M13: 1. Sophia Ruan, 2. Lina Pokhis, 3. Dragana Tomic und Lana Liu  
M11: 3. Carolina Tan

### Wer rastet der rostet

Unter diesem Motto hatte die SGS zu einem Sondertraining mit Bundesligacoach Martin

Mewes eingeladen. Jung und Alt waren in drei nach Leistung eingeteilten Gruppen gekommen. Alle hatten viel Spaß und haben hoffentlich auch etwas dazugelernt.

### Abteilungs Vorstand neu gewählt

Keine wesentlichen Änderungen brachten die Neuwahlen des Abteilungsvorstandes, gewählt wurden: Abteilungsleiter: Markus Reiter, Stellvertreter: Petra Heinrichs und Klaus Deigert, Sportwart: Felix Tran, Jugendwart: Stefan Richter, Kassenwart: Fritz Bitter, Presswart/Webmaster: Marcel Kurz, Geräewart: Jürgen Raimann, Beisitzer: Armin Heinrichs und Stefan Seichter.

Klaus Deigert

### Goldfund am Vaddertach in der Eder – Naturexkursion der Tischtennis-Abteilung

Im Rahmen des Integrationsstützpunktes Sossenheim fand an Himmelfahrt eine Naturexkursion für die ganze Familie statt. 13 Kinder und Eltern machten sich auf den Weg nach Nordhessen, um am Fuße der Edertalsperre ihr Glück zu suchen. Der Ausflug stand unter dem Motto „Gold – die Tränen der Sonne“.

Markus Reiter, Abteilungsleiter und Trainer der SG Sossenheim Tischtennis, war wieder einmal als Naturführer und Guide am Start und wies die Teilnehmer/innen in die Kunst

des Goldwaschens ein. Mit Hilfe seiner Connections vor Ort konnte an einer vielversprechenden Stelle zunächst Mate-



rial gewonnen und anschließend in der Eder ausgewaschen werden. Perfektes sonniges Wetter, ein niedriger Wasserstand, eine leckere Grillparty – Danke, Armin, für die Vorbereitung und Durchführung! – und so viel echtes Gold, dass alle etwas zum Vorzeigen mit nach Hause nehmen konnten.

Es war ein großer Spaß, der neben dem gelben Metall auch einige vollgelaufene Gummistiefel, ein kühles unfreiwilliges Bad und andere kleine Abenteuer zu bieten hatte.

Markus Reiter

## SG Sossenheim

– Abteilung Tanzsport –

### Sossenheimer Tanz-Teams fahren zur Deutschen Meisterschaft JMCe

„movingART“ u. „subsTANZ“ qualifizieren sich souverän beim Saisonabschluss

Die Tänzerinnen und Tänzer der SG Sossenheim haben am vergangenen Wochenende ihr letztes Saisonturnier der 1. Bundesliga im Jazz Modern und Contemporary Dance in Wuppertal bestritten. Die SGS hat als einziger Verein gleich zwei Mannschaften in der höchsten Deutschen Liga. Die Platzierung in der Endtabelle bestimmt im JMC die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft, sowie den Direktabstieg und die zwei Relegationsplätze. In vier Saisonturnieren von März bis Mai treten die insgesamt 10 Formationen der Liga gegeneinander an. Bisher konnten die Sossenheimer eine sehr erfolgreiche Saison verbuchen, in der es die beiden Formationen „movingART“ und „subsTANZ“ bei jedem Turnier in die Finalrunde schafften.

Am Samstag, 20. Mai 2023, starteten beide Formationen beim Saisonabschlussturnier in Wuppertal vor vollen Zuschauerängen direkt nacheinander in die Vorrunde und überzeugten das Wertungsgericht souverän von ihrem Können. Bei der Verkündung der Finalteilnehmer dann die große Freude: Erneut zogen beide Sossenheimer Mannschaften klar in das Finale der besten Sieben ein. Mit diesem Ergebnis standen nun auch bereits die Absteiger der diesjährigen Saison fest: Die Formationen „Topas“ aus Hamburg und „Feeling“ aus Rußhütte treten nächstes Jahr wieder in der 2. Bundesliga an.

Für die Finalrunde hieß es dann nochmal auf Risiko gehen



Gruppenbild von „movingArt“ und „subsTANZ“

Fotos: privat

und Bestleistungen zeigen. Beide Mannschaften hielten dem Druck stand und holten nochmal alles aus sich heraus. Dann ging es auch schon an die offene Wertung. „movingART“ bestätigte erneut den 3. Platz und nimmt damit auch in der Endtabelle den Bronzerang ein. Ein unglaubliches Ergebnis für die Mannschaft, die letztes Jahr als Aufsteiger bereits auf Platz fünf der Tabelle stand. Für „movingART“ gilt es auf der Deutschen Meisterschaft (DM) in Ludwigsburg am 17. Juni um die begehrten WM-Plätze (Platz 1 – 4 qualifiziert sich bei der DM für die WM) zu kämpfen.

„subsTANZ“ belegte denkbar knapp den 7. Platz und rangiert damit nun auch in der Endtabelle auf Platz 7. Damit müssen die 12 Tänzerinnen auf der Deutschen Meisterschaft in der Relegation antreten, um ihren Erstligaplatz zu verteidigen. Die Relegation findet eingebettet in die Deutsche Meisterschaft statt. Hier tanzen dann insgesamt sechs Teams um zwei Plätze im Oberhaus: der Siebt- und Achteplatzierte der

1. BL und die jeweils Zweit- und Drittplatzierten der 2. BL Süd und der 2. BL Nord. Eine merkwürdige Regel, als ständiger Finalist dennoch in die Relegation gehen zu müssen, aber „subsTANZ“ nimmt diese Herausforderung selbstbewusst an. Das Trainerteam baut auf die hervorragende Leistung des Teams während der kompletten Saison und ist sich sicher, dass „subsTANZ“ auch bei der DM Bestleistung abrufen und die Klassenerhalt meistern wird. Die Deutsche Meisterschaft findet am 17. Juni in Ludwigsburg statt.

Weitere Infos: [www.sgs-tanz.sport.de](http://www.sgs-tanz.sport.de) S. Kron & A. Bartels

## RV Sossenheim

### Ein kleiner Sieger und große Renntage

Der Radklassiker Eschborn-Frankfurt am 1. Mai bietet auch den Kleinsten und Jüngsten traditionsgemäß Gelegenheit gegen Konkurrenz aus dem ganzen Bundesgebiet ihre Kräfte zu messen. In den Nachwuchsklassen U11 bis U15 bilden sich Starterfelder, die es bei anderen Veranstaltungen so nicht gibt. Umso bemerkenswerter und erfreulicher, dass es diesmal in der U11 einen Sieger im Sossenheimer Trikot gab. Mit Ben Göbel befindet sich wieder ein Talent im Verein, das eine gewisse Aufmerksamkeit verdient. Am 7. Mai wurde er in Leubingen bei Sömmerda (THÜ) Hessenmeister und errang den 4. Sieg in dieser Saison.

Vielleicht ist er auch am Donnerstag, dem 8. Juni 2023, (Fronleichnam) siegreich beim Gebrüder-Moos-Gedächtnisrennen, das aus organisatorischen Gründen wie seit 2021 wieder in Eschborn ausgetragen wird.

Vom BDR hat der RV Sossenheim als Veranstalter den Zuschlag erhalten, zwei Qualifikationsrennen im Kampf um die Deutsche Kriteriumsmeisterschaft der Amateure und Elite-Amateure auszurichten.

Auf dem Gelände von XXXLutz Mann Mobilia drehen sich ab 9.30 Uhr bis um 17.30 Uhr die Räder in fast allen Rennklassen. Startmöglichkeiten gibt es auch wieder für Kinder zwischen 8 und 14 Jahren ohne Lizenz und für Kinder bis 7 Jahre den Fahrspaß auf Lauf-rädern.

H. Redenz



Die Formation „movingArt“ der SG Sossenheim